



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

**Nachtragshaushaltsplan 2018;
hier: Übergangsmangement
(Kap. 05 12 neuer Tit.)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushalt 2018 wird folgende Änderung vorgenommen:

Bei Kap. 05 12 wird ein neuer Tit. „Förderung des Übergangsmangementes“ eingefügt und für das Jahr 2018 mit 200,0 Tsd. Euro ausgestattet, um damit bayernweit an den Mittelschulen so genannte Übergangsmanger einzusetzen, die die Schülerinnen und Schüler beim Übergang von der Schule ins Berufsleben begleiten und ihnen bei der Stellensuche behilflich sind.

Begründung:

Das Modell „Übergangsmanger“ wurde an fünf Schulen in Unterfranken in Zusammenarbeit mit der Arbeitsagentur sehr erfolgreich mit Vermittlungsquoten von nahezu 100 Prozent durchgeführt und zu Beginn des Schuljahres 2011/2012 vom Staatsministerium wieder abgeschafft.

Im Hinblick auf die sehr positiven Erfahrungen und die Notwendigkeit einer stärkeren berufsbezogenen Förderung von Haupt- bzw. Mittelschulen sollte dieses Projekt bayernweit eingeführt werden, auch um die Mittelschulen aufzuwerten.